

Metal Only

Das einzig WAHRE Metalradio im Netz!

Band: Desecrate The Faith (USA)

Genre: Brutal Death Metal

Label: Comatose Music

Album Titel: III

Spielzeit: 48:43

VÖ: 18.11.2022

Seit 10 Jahren aktiv, bringen uns die Texaner Desecrate the Faith mit "III" ihre dritte Scheibe, die prallgefüllt ist mit wahnwitziger Musik. Aber bereits das erste Merkmal des Albums macht mich schon sehr aufmerksam - das Cover. Wie bei vielen anderen Artworks, gibt es auch hier viele Gedärme und Eingeweide zu sehen. Doch durch den Aufbau der Szene, die sich in einer sakralen Umgebung abspielt, und die Lichtverhältnisse ergibt sich ein königlicher Anblick. Das purpurne Rot hat etwas wirklich Majestätisches an sich.

Musikalisch gesehen fällt vom ersten Track an auf, dass die vier Herren nicht nur heftig knüppeln und gurgeln, sondern ebenso Melodien und Soli aus dem Hut zaubern können. Die Texte kann man vernachlässigen. Wenn man sie nicht irgendwo mitlesen kann, bringen sie auch nichts, denn hier wird standesgemäß tief gegrowlt, sodass alles unverständlich bleibt. Am ehesten könnte einem das Kunststück des Hörverständnisses im Song "Upon a slaughtered Clergy" gelingen.

Es muss an dieser Stelle aber betont werden, dass es hier neben knallhartem Gebolze und chaotischen Phasen auch sehr kontrollierte und schön mid-tempo-basierte Versatzstücke gibt, die den Bombast bis unter die Decke schrauben. Exemplarisch für alles kann hier "Impulsive Mutilation" genannt werden, ebenso "Vile of Legion", was mit der schon angesprochenen Melodie-Leadgitarre zusätzlich aufgewertet wird.

Abwechslung wird auf "III" groß geschrieben. Alle Titel bieten jeweils andere Facetten von Desecrate the Faith, und zusammen ergibt sich ein stimmiges und stimmungsvolles Album. Man merkt, dass das Quartett schon seit fast 10 Jahren zusammenarbeitet und ein eingespieltes und natürlich gewachsenes Team ist. Auch die Produktion ist gut gelungen, da kann ich nicht meckern.

Fazit:

Damit habe ich so nicht gerechnet. Melodic Brutal Death Metal! Herrlich. Es ballert und gurgelt an jeder Stelle und in jeder Ecke und es macht einfach absolut gute Laune. Also das Teil muss in jede Brutal-Sammlung.

Punkte: 9/10

Anspieltipp: alles



TRACKLIST

01. Idle Creatues
02. Blood Scriptures
03. Wretched Feast
04. Sadistic Euphoria
05. Upon A Slaughtered Clergy
06. This Butchered Earth
07. Impulsive Mutilation
08. Vile Of Legion
09. The Dead Testament
10. Omnes Ardeat

LINEUP

John Hull - Vocals
Tyler Shiery - Guitars
Coleson Cowden - Bass, Backing Vocals
Mike Caputo - Drums

INFORMATIONEN

facebook.com/desecratethefaithofficial

Autor: Godshand